

BODENKÜHLUNG FÜR SAUEN

Für Muttersauen liegt die ideale Temperatur bei etwa 18 Grad. Ferkel dagegen benötigen eine Temperatur von etwa 27 Grad.

In der Vergangenheit hat man auf unterschiedliche Art und Weise versucht, diesen Unterschied zu überbrücken. Am wirksamsten war bisher die Nasenlüftung.

Untersuchungen haben ergeben, dass die Futteraufnahme um 10 kg je Runde steigt. Und nochmal mit 10kg in Kombination mit Bodenkühlung. Dort wurde auch geprüft, ob eine zusätzliche Ertragssteigerung zu erzielen ist, wenn die Schulter der Sau gekühlt wird.

Es stellte sich heraus (bei Vergleichen innerhalb des Abteils), dass eine zusätzliche Futteraufnahme von 0,5 kg pro Tag möglich ist.

Durch eine Kühlung des Bodens, auf dem die Sau liegt, wird die Wärme abgeleitet und kann so besser abgegeben werden. So erhöht sich der thermische Komfort für die Sau. Die luftgekühlte geschlossene Bodenplatte wird im Abferkelstall in Höhe des Kopfes und der Schulter der Sau angebracht. Die Platte wird an ein abgesenktes Zuluftsystem gekoppelt, das für ihre Kühlung sorgt. Die Zuluft kann eventuell auch an ein Bodenrohrlüftungssystem oder ein anderes System zur Luftkonditionierung angeschlossen werden. Auch eine Einarbeitung des Systems in die Güllewanne ist möglich. Die Kühlkapazität muss nach oben gehen, wie die Stillzeit Fortschritte macht. Dieser wird automatisch durch das Belüftungssystem gesteuert.

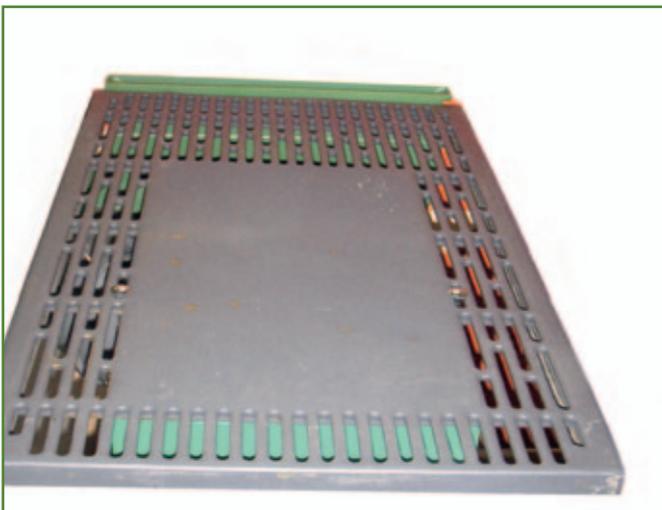
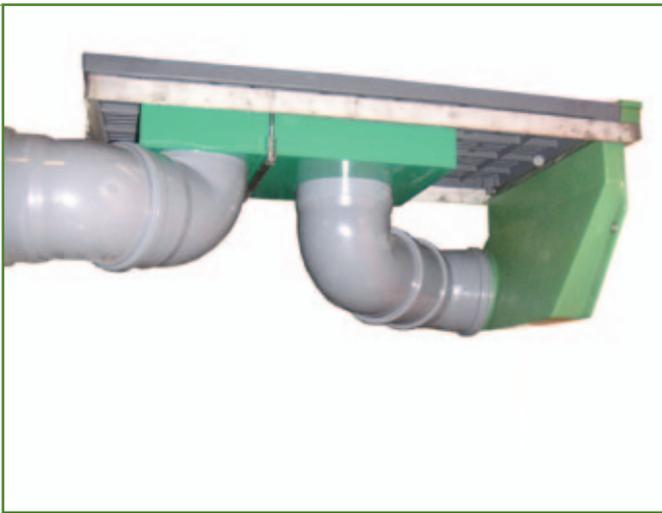
Merkmale des Systems mit luftgekühlter Bodenplatte:

- > Die Bodenplatte aus Eisen, Stahl oder einem anderen Material sorgt für gute Wärmeleitung.
- > Der Luftkanal unter der Bodenplatte besteht zum Teil aus der Bodenplatte und verläuft in Längsrichtung der Platte.
- > Luft wird von außerhalb des Stalls angesaugt und unter den Gängen zu den Abferkelboxen der Sauen geleitet.
- > Die Zusatzinvestition für eine Luftkühlung beläuft sich auf etwa 30,- bis 100,- € je Abferkelbucht.

Vorteile des Systems mit luftgekühlter Bodenplatte:

- > Verbesserung des Wohlbefindens der Sauen
- > Verbesserung der Futteraufnahme und der Milchproduktion der Sauen; dadurch bessere Kondition und erhöhte Widerstandsfähigkeit der Tiere
- > Verbesserung der Reproduktionsergebnisse. 1 Ferkel mehr lebend geboren im folgende Runde
- > Bessere technische Ergebnisse bei den Ferkeln (mehr Wachstum pro Tag und höheres Absetzgewicht); daraus resultierend: bessere technische Ergebnisse bei den Mastschweinen
- > Geringere Investitionen und weniger Energieverbrauch als bei wassergekühlten Systemen
- > Keine Jahrkosten für Unterhalt und Energieverbrauch.
- > Verringerung der Lüftungskapazität um bis zu 50 % möglich
- > Einfach zu integrieren im bestehende Lüftungssystemen.
- > Lüftungssysteme zu integrieren Verbesserung der Reproduktionsergebnisse der Sauen infolge eines besseren Zustands am Ende der Laktation.

Je nach Klima und je nachdem, ob das System in Verbindung mit Güllewannen zum Einsatz kommt, sind mithilfe von Bodenrohrschläuchen oder durch einen wassergekühlten Conditioner auch noch höhere Erträge möglich.



Jovas, Ihre Adresse für:

- > Kanalsysteme
- > Güllewannen
- > DeLVris-Behälter
- > Güllerpumpen
- > Vakuumpumpen
- > Rohrsysteme

JOVAS
< Agro International BV >

Postbus 206
NL - 7040 AE 's Heerenberg
Weteringstraat 8a
NL - 7041 GW 's Heerenberg
T +31 (0)314 - 667773
F +31 (0)314 - 667886
www.jovas.nl
info@jovas.nl